

Pressemitteilung – Demonstration gegen die Abschaffung des politischen Mandats für Studierendenvertretungen in BaWü

Am Hans-und-Sophie-Scholl-Platz in Ulm findet am Dienstag 07.11.2017 um 17 Uhr eine Demonstration gegen die Abschaffung des politischen Mandats für Studierendenvertretungen in Baden-Württemberg durch die Novelle des Landeshochschulgesetzes statt. Die Abschaffung des politischen Mandats hätte zur Folge, dass den Studierendenvertretungen die Chance genommen wird, zu politischen Themen Stellung zu beziehen. Dieses würde die Debattenkultur an Hochschulen elementar schwächen und der jungen Generation ihre Stimme nehmen. „Es wird über die unpolitische Jugend philosophiert und der Studierendenvertretung soll politisch der Mund verboten werden. Das passt nicht zusammen“, meint Benedikt Bagemihl, der Sprecher der Ulmer Juso-Hochschulgruppe. – Die Studierendenvertretung muss sich weiter politisch äußern dürfen, damit die Studierenden eine starke politische Stimme haben! - Aus diesem Grund ruft die Juso-Hochschulgruppe gemeinsamen mit ihren Partner*innen zur Demonstration auf.

Wir lassen uns nicht mundtot machen!

Gegen die Entmündigung der Studierendenvertretungen



07.11.17, 17:00

Hans & Sophie Scholl Platz/
Neue Mitte, Ulm

